

## **Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung Bürglen**

**Montag, 23. Juni 2025, 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Brügg**

Vorsitz: Regula Sägesser, Aegerten  
Protokoll: Céline Kohler, Aegerten  
Stimmzähler: Walter Aebi, Brügg  
anwesend: 21 Personen mit Stimmrecht plus 3 Gäste  
entschuldigt: Christine Bucher, Simone Münch, Carola Arenas, Anna Lang, Samuel Gerber

Die Präsidentin Regula Sägesser begrüsst die Anwesenden. Sie gibt den Ablauf der Versammlung sowie die Traktanden bekannt. Die Versammlung tritt ohne Änderung darauf ein.

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss publiziert. Das Stimmrecht wird festgestellt. Als Stimmzähler wird Walter Aebi gewählt.

Es sind 21 Personen mit Stimmrecht anwesend plus 3 Gäste.

Die Einleitung übernimmt Pfarrer Patrick Moser. Er Begrüssst alle Anwesenden mit «im Anfang schuf Gott Himmel und Erde». Textpassagen aus der Bibel und des Evangeliums nach Johannes werden zitiert und auf das Hier und Jetzt heruntergebrochen.

R. Sägesser dankt Pfarrer Patrick Moser für seine stimmige Einleitung.

Gemäss Organisationsreglement lag das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25.11.2024 während 30 Tagen vom 01.12.2024 bis 06.01.2025 in der Kirchgemeinde Bürglen öffentlich auf. Während der Auflage erfolgte keine Einsprache, so dass der Kirchgemeinderat es an seiner Sitzung 01/2025 vom 15. Januar 2025 genehmigte.

### **Traktanden**

Traktanden

1. Rechnung 2024
  - a. Revisionsbericht
  - b. Genehmigung Nachkredite
  - c. Genehmigung Rechnung
2. Nachtrag zu Spesen- und Entschädigungsreglement
3. Orientierungen
4. Verschiedenes

## Traktanden:

### 1. Rechnung 2024

Die Rechnung wird an der Kirchgemeinderatssitzung 04/2025 vom 16.04.2025 genehmigt. Herr Andreas Wälchli, Arn und Partner, präsentiert die Rechnung. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 211'286.80 ab. Die Kirchgemeinde Bürglen weist per 31.12.2024 ein solides Eigenkapital in der Höhe von CHF 5'207'986 auf.

#### a. Revisionsbericht

Die Jahresrechnung 2024 wurde am 01.05.2025 revidiert. Der von FIDUTAX Wirtschaftsberatung AG erstellte Revisionsbericht bestätigt, dass die Treuhand Arn & Partner AG hervorragende Arbeit geleistet hat und die vorliegende Rechnung zu genehmigen sei.

#### b. Kenntnisnahme Nachkredite

Gebundene Nachkredite sowie Nachkredite unter 10 % des budgetierten Betrages müssen nicht genehmigt werden; diese liegen in der Kompetenz des Kirchgemeinderates.

A. Wälchli erwähnt, dass es keine von der Kirchgemeindeversammlung zu genehmigenden Nachkredite gibt. Diese waren alle in Kompetenz des Kirchgemeinderates und wurden bereits genehmigt. Er gibt die Diskussion frei. Es erfolgt keine Wortmeldung.

#### c. Genehmigung Rechnung

Das Budget und die Jahresrechnung 2024 wurden nach HRM2 erstellt. A. Wälchli präsentiert die Jahresrechnung 2024 sowie den Vergleich zum Budget und gibt die Hauptgründe für die Besserstellung gegenüber dem Budget 2024 wie folgt bekannt: Die Gründe dafür sind:

- Tieferer Personalaufwand
- Tieferer Aufwand Ver- und Entsorgung Liegenschaften
- Tieferer baulicher und betrieblicher Unterhalt
- Tieferer Aufwand der kirchlichen Angebote
- Höherer Fiskalertrag
- Höhere Taggeldzahlungen für das Personal
- Keine zusätzlichen Abschreibungen, analog Vorjahr mehr

Die Kirchgemeinde Bürglen verfügt über eine sehr solide Eigenkapitalbasis. Anschliessend stellt sich A. Wälchli zur Verfügung, um Fragen aus der Versammlung zu beantworten. Es erfolgt keine Wortmeldung zur Jahresrechnung.

<b>Der Antrag des KGR wird einstimmig genehmigt.</b>
--

R. Sägesser bedankt sich bei A. Wälchli für die fachmännische Arbeit.

### 2. Nachtrag zu Spesen- und Entschädigungsreglement

Folgende Änderungen sind bei Gebrauch im Spesenreglement aufgetreten:

#### **Art. 5 – Pauschalspesen**

Pauschalspesen für Fahrten im Gemeindegebiet werden im Bereich Sozialdiakonie bei einem 100%-Arbeitspensum mit CHF 100.00 je Monat vergütet.

-> wie bisher im Reglement

**Pauschalspesen für Arbeitskleidung werden den Sigristen bei einem 100%-Arbeitspensum einmal pro Jahr mit CHF 200.00 vergütet. Diese Ansätze reduziert sich gemäss Anstellungsprozenten.**

**=> neu aufgenommen im Spesenreglement**

Mitarbeitenden aus den Bereichen Sekretariat, KUW, Jugendarbeit und Sozialdiakonie, die für die Erledigung ihrer Arbeit ein mobiles Telefon benötigen, erhalten Pauschalspesen. Die pauschale Vergütung beträgt CHF 20.00 je Monat bei einem 55-100%-Arbeitspensum und CHF 10.00 je Monat bei einem Pensum bis 50%. Die Auszahlung erfolgt monatlich.

=> neu im Art. 5, (ehem. Art. 6 wird aufgehoben)

**Der Antrag des KGR wird mit 19 Stimmen und einer Gegenstimme und einer Enthaltung genehmigt.**

Herr Pletscher wendet sich zum Thema Spesen- und Entschädigungsreglement im Allgemeinen zu Wort: Er wünscht sich, dass die Änderung welche an der KGV 02/2024 protokollierten worden ist, noch ergänzt wird. Entschädigung Präsidium CHF 15'000.00 inklusive eines Ressorts

### **3. Orientierungen**

Informationen zu Pfarrer Patrick Moser: Patrick Moser hat per 31.08.2025 demissioniert und nimmt Stellung. Pfarrer Patrick Moser bezieht sich auf seinen Artikel im «Reformiert» Ausgabe Juli 2025. Er gönnt sich eine Auszeit. Der Abschiedsgottesdienst wird er am 7.09.2025 in der Kirche Bürglen Aegerten halten und freut sich auf zahlreiche Besucher.

Information zu Simone Bast, Sozialdiakonie: Simone Bast wird nach dem unbezahlten Urlaub nicht mehr in die Kirchgemeinde Bürglen zurückkehren.

Information zu Corina Mattli Vertretung von Simone Bast: Das Arbeitsverhältnis von Corina Mattli wird per 01.08.2025 in eine unbefristete Stellung umgewandelt.

### **4. Verschiedenes**

Pfrn. Lea Wenger orientiert über die Lange Nacht der Kirche.

Frau Pletscher: meldet sich mit Worten zu der Demission von Pfarrer Patrick Moser. Sie bedauert den Entscheid von Patrick Moser, kann diesen jedoch verstehen und bedankt sich für den Einsatz und die vielen guten Predigten, welche Pfarrer Patrick Moser gehalten hat.

Herr Schneider: schliesst sich Frau Pletscher an und erzählt aus seinen Erfahrungen. Er bedankt sich ebenfalls bei Pfarrer Patrick Moser.

Frau Gloor: Pflichtet Herr Schneider und Frau Pletscher bei. Stellt die Frage was eine Kirchgemeinde, Pfarerschaft unternehmen will gegen die neuen Trends in der Landeskirche.

Pfarrer Patrick Moser: Der Synodalrat ist mit einer Stellungnahme zu seiner Demission informiert. Er wartet noch auf eine Reaktion.

Christan Stauffer: Bezieht Stellung zu den Beweggründen und Wortmeldungen betreffend Demission und neue Trends. Es ist eine gesamthafte Änderung spürbar in jedem Bereich nicht nur in der Landeskirche. Jedoch machen wir weiter, auch wenn es nicht einfach ist.

Die Versammlung schliesst um 20.49 Uhr.

Namens der Kirchgemeindeversammlung Bürglen

Regula Sägesser  
Präsidentin

Céline Kohler  
Kirchgemeindeschreiberin